

# Nº 13.

## „Amor heut triumphieret!“ „Mein Heil heut triumphieret.“

Hos. 11.  
I. Corinth. 15 v. 55.

Quam benè vicisti mors, dum prosternere vitam  
Audes, ecce cadit causaque visque tua!

1. A - mor heut tri - - um - phie - - ret, zwei Lieb ge -  
1. Mein Heil heut tri - - um - phie - - ret, die Feind' in

1. A - mor heut tri - - um - phie - - ret, zwei Lieb ge - fan -  
1. Mein Heil heut tri - - um - phie - - ret, die Feind' in Ban -

1. A - mor heut tri - - um - phie - - ret, zwei Lieb ge -  
1. Mein Heil heut tri - - um - phie - - ret, die Feind' in

fan - gen füh - - ret, zwei Lieb ge - fan - gen füh - - ret,  
Ban - den füh - - ret, die Feind' in Ban - den füh - - ret,

- gen füh - - ret, zwei Lieb ge - fan - gen füh - - ret,  
- den füh - - ret, die Feind' in Ban - den füh - - ret,

fan - gen füh - - ret, zwei Lieb ge - fan - gen füh - - ret,  
Ban - den füh - - ret, die Feind' in Ban - den füh - - ret,

ret, die er in gro - ßer Eil, die er in gro - ßer Eil, in gro - ßer  
ret, hat in ge - schwinder Eil, hat in ge - schwinder Eil, ge - schwin - der

ret, die er in gro - ßer Eil, die er in gro - ßer Eil, die er in gro - ßer  
ret, hat in ge - schwinder Eil, hat in ge - schwinder Eil, hat in ge - schwin - der

ret, die er in gro - ßer Eil, die er in gro - ßer Eil, die er in gro - ßer  
ret, hat in ge - schwinder Eil, hat in ge - schwinder Eil, hat in ge - schwin - der

Eil verwundt durch sei - - - nen Pfeil, verwundt durch sei - - - nen  
Eil zer - bro - - - chen ih - - - re Pfeil, zer - bro - - - chen ih - - - re

Eil verwundt durch sei - - - nen Pfeil, verwundt durch sei - - - nen  
Eil zer - bro - - - chen ih - - - re Pfeil, zer - bro - - - chen ih - - - re

Eil verwundt durch sei - - - nen Pfeil, verwundt durch sei - - - nen  
Eil zer - bro - - - chen ih - - - re Pfeil, zer - bro - - - chen ih - - - re

Pfeil, verwundt durch sei - - - nen Pfeil, die er in gro - ßer Eil, die Pfeil.  
Pfeil, zer - bro - - - chen ih - - - re Pfeil, hat in ge - schwin - der Eil, hat Pfeil.

Pfeil, verwundt durch sei - - - nen Pfeil, die er in gro - ßer Eil, die Pfeil.  
Pfeil, zer - bro - - - chen ih - - - re Pfeil, hat in ge - schwin - der Eil, hat Pfeil.

Pfeil, verwundt durch sei - - - nen Pfeil, die er in Pfeil.  
Pfeil, zer - bro - - - chen ih - - - re Pfeil, hat in ge - Pfeil.

2.  
Solchs tut den Göttern allen  
Von Herzen wohl gefallen,  
Gar laut mit heller Stimm  
Kongratulieren ihm.

2.  
Sünd, Tod, Welt, Teufel, Hölle,  
Wie fallet ihr so schnelle?  
Wo ist der Stachel hin,\*)  
Wo ist Sieg und Gewinn?

4.  
Der Stärker ist nun kommen,  
Der Harnisch weggenommen,  
Das Raubschloß ist zerstört,\*\*)  
Den Knall man ferne hört.

3.  
Lieblich sie intonieren,  
Zu Ehrn ihm musizieren,  
Viva, viva l'Amor,  
Ruft laut der Nymphen Chor.

3.  
Nun Schlang, ei tu dich rächen,  
Was hilft dein Fersenstechen?  
Was hilfet Macht und List?\*)  
Dein Kopf zertrcten ist.

5.  
Davon die Christen singen,  
Dem Herrn Dankopfer bringen  
Und freuen sich der Beut,\*\*)  
Die sie bekommen heut.

\*) S. I 2<sup>te</sup> Wiederholung des Textes: dein Stachel hin.

\*\*\*) desgl: Schloß ist zerstört.

\*) S. I 2<sup>te</sup> Wiederholung: Was Macht und List?

\*\*\*) desgl: freuen sich der Beut.